



**HEMMUNGSLOS IN ALLE WELT**

**DIE MUNITIONSEXPORTE  
DER RHEINMETALL AG**



# HEMMUNGSLOS IN ALLE WELT

## Die Munitionsexporte der Rheinmetall AG

### STUDIENPRÄSENTATION UND DISKUSSION

**Wann:** 26. Oktober 2016, 19.00 Uhr

**Wo:** GLS Bank, Schumannstr. 10, 10117 Berlin  
(gegenüber der Heinrich Böll-Stiftung)

Munition ist ein Grundnahrungsmittel für Kriege. Ohne Munition kein Krieg. Dem Export von Waffen stehen über 80 Prozent der Deutschen kritisch gegenüber. Daher muss es erstaunen, dass der größte in Deutschland ansässige Rüstungskonzern, die Rheinmetall AG, in den letzten 10 Jahren ohne öffentliche Debatte zu einem der größten Munitionslieferanten der Welt aufsteigen konnte. Rheinmetall liefert in laufende Kriege, an autoritäre Regime, die, wie Saudi-Arabien, die Menschenrechte missachten. Der Konzern hat gezielt Strategien entwickelt, um nationale und europäische Beschränkungen für Waffenexporte zu umgehen.

Über eine aktuelle Studie und Recherchen zu Munitionsexporten der Rheinmetall AG informieren und diskutieren:

- Otfried Nassauer* (Autor der neuen Studie zu Rheinmetall, BITS)  
*Peter Pilz* (Nationalratsabgeordneter der Grünen in Österreich)  
*Mathias John* (Rüstungsexperte, Amnesty International Deutschland)  
*Barbara Happe* (urgewald e.V. und Kritische Aktionärin bei Rheinmetall)
- Moderation:** Gerald Traufetter (Der Spiegel)

Die Veranstaltung wird unterstützt und gefördert von:



RüstungsinformationsBüro  
Informationsportal zu Rüstungsexporten und Export  
[www.ri-bv.de](http://www.ri-bv.de)



Realisiert aus  
Mitteln der:

